

**NIEDERSCHRIFT
ZUR SITZUNG DES
Wahlausschusses**

Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode:
03. WahlA 2009-2014
Sitzungsdatum:
10.04.2014

Niederschrift

Übach-Palenberg, den 10.04.2014

Unter dem Vorsitz des Wahlleiters, Herrn Mainz, versammelte sich heute um 17:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses der

Wahlausschuss

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

T a g e s o r d n u n g

A) Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Wahlausschusses
2. Verpflichtung von Beisitzer/innen des Wahlausschusses, sofern sie noch nicht verpflichtet worden sind
3. Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge

Es waren anwesend:

Vorsitzender des Wahlausschusses

Herr Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz

Stadtverordnete

Frau Brigitte Appelrath	GRÜNE	als Vertreterin für Reißmayer, Rainer
Herr Rudolf Burbaum	SPD	
Herr Oliver Walther	CDU	als Vertreter für Fröschen, Peter
Frau Martina Czervan-Quintana Schmidt	CDU	
Herr Walter Junker	CDU	
Herr Hüseyin Salin	SPD	
Herr Gerd Streichert	SPD	

Vertrauenspersonen bzw. stellvertretende Vertrauenspersonen

Für die CDU	Weinen, Günter
	Walther, Oliver
Für die SPD	Pickartz, Alf-Ingo
Für die FDP	Gudduschat, Wolfgang
Für die USPD	Malaker, Andreas

Verwaltungsbedienstete

Frau Stadtoberamtsrätin Maria-Luise Hermanns
Herr Jurist Marius Claßen

Schriftführerin

Frau Stadtoberinspektorin Gabi Mende

Der Wahlleiter, Herr Mainz, eröffnete die Sitzung um 17.00 Uhr und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die fristgerechte Zustellung der Einladung fest. Darüber hinaus verwies er auf die Übersendung der vorgeprüften Wahlvorschläge.

A) Öffentliche Sitzung

1 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Wahlausschusses

Beschluss:

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Wahlausschusses vom 25.09.2013 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

2 Verpflichtung von Beisitzer/innen des Wahlausschusses, sofern sie noch nicht verpflichtet worden sind

Gemäß § 6 Abs. 3 der Kommunalwahlordnung NRW verpflichtet der Wahlleiter Herr **Mainz** als Vorsitzender des Wahlausschusses alle Beisitzer/innen und Stellvertreter/innen, die noch nicht verpflichtet worden sind, zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekanntgewordenen Tatsachen, insbesondere über alle dem Wahlgeheimnis unterliegende Angelegenheiten.

Die Verpflichtungserklärungen sind Bestandteil der Niederschrift und in der Urschriftensammlung enthalten.

3 Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge

Vor der offiziellen Zulassung der Wahlvorschläge wies die Beisitzerin Frau **Appelrath** darauf hin, dass bei der Einreichung der Wahlvorschläge des Herrn Rainer Reißmayer (Wahlbezirk 13 und Reservelisten Nr. 1) versehentlich ein Fehler in der Berufsbezeichnung übersehen wurde. Die richtige Bezeichnung lautet "Erwachsenenbildner M.A." Frau Appelrath bat darum, die Angaben im Wahlvorschlag noch entsprechend zu ändern. Gegen die Änderung der Berufsbezeichnung wurden vom Wahlausschuss keine Einwände erhoben.

Anschließend wurden die eingereichten Wahlvorschläge zugelassen.
(siehe Anlage)

Der Wahlleiter **Mainz** schloss um 17.30 Uhr die Sitzung.

Mainz
Wahlleiter

Mende
Schriftführerin